

178 - Pro Wartungsspray

Version: 1

Bearbeitungsdatum: 05.02.2021

Druckdatum: 14.09.2021

Seite: 1

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemischs und des Unternehmens

Produktidentifikator

Bezeichnung / Handelsname: 178 - Pro Wartungsspray

Zusätzliche Bezeichnungen: Art.Nr. 178 Coverax Wartungsspray

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes / des Gemisches:

Schmiermittel

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller / Lieferant: Coverax-M-Chemie GmbH,
Weilemer Weg 20
D-71155 Altdorf

Telefon: +49-7031-410918-0

Telefax: +49-7031-410918-9

E-Mail: info@coverax.de

Auskunft gebender Bereich

Kontaktstelle für Informationen: +49-70314109180

E-Mail (sachkundige Person): info@coverax.de

Notrufnummer: Giftnotruf: 0361-730730

2. Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffes oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Flam. Aerosol 1; H222 – H229, Skin Irrit.2; H315, Aquatic Chronic 3; H412,

Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

Gefahrenpiktogramme



Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweise

H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

178 - Pro Wartungsspray

Version: 1

Bearbeitungsdatum: 05.02.2016

Druckdatum: 14.09.2021

Seite: 2

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

P403 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Propan / Butan

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe

Gefährliche Inhaltsstoffe: EINECS-Nr. Gew.-% Symbol R-Sätze

Propan-Butan 200-827-9 / 203-448-7 50-60% F+ 12

Destillate, mit Wasserstoff behandelte 265-149-8 25-50 Xn 65-66

Sulfonsäuren, Alkan, Na-Salze 301-210-8 2,5-10 Xi R41

Bemerkung

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:	In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.
Nach Einatmen:	Frischluftezufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen
Nach Hautkontakt:	Gründlich mit viel Wasser und Seife abspülen. Verschmutzte und / oder getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei länger anhaltender Hautreizung Arzt konsultieren.
Nach Augenkontakt:	Mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen (mindestens 15 Minuten) und Arzt konsultieren.
Nach Verschlucken:	Kein Erbrechen herbeiführen, viel Wasser zu trinken geben, sofort Arzt aufsuchen.
Zusätzliche Hinweise:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

178 - Pro Wartungsspray

Version: 1

Bearbeitungsdatum: 05.02.2016

Druckdatum: 14.09.2021

Seite: 3

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl / Schaum / CO₂ / Trockenlöschmittel

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl.

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Hochentzündlich. Dämpfe können mit Luft ein explosives Gemisch bilden. Berstgefahr bei Überhitzung!

Hinweise für die Brandbekämpfung

Unversehrte Dosen sofort aus dem Gefahrenbereich entfernen. Ggfs. mit Wasser kühlen, da Berstgefahr

Zusätzliche Hinweise

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Vollschutzanzug tragen

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen u. in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzkleidung tragen. Ungeschützte Personen in Sicherheit bringen. Dämpfe nicht einatmen, evtl. Atemschutz verwenden. Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Für ausreichende Lüftung sorgen

Umweltschutzmaßnahmen

Bei Entweichung größerer Mengen eindämmen. Nicht unverdünnt in die Kanalisation gelangen lassen.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen und vorschriftsmäßig entsorgen.

Verweis auf andere Abschnitte

Schutzmaßnahmen unter Abschnitt 7 und 8 beachten.

7. Handhabung und Lagerung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Behälter steht unter Druck. Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren. Berührung mit den Augen vermeiden. Aerosol nicht einatmen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Von Zündquellen fernhalten

178 - Pro Wartungsspray

Version: 1

Bearbeitungsdatum: 05.02.2016

Druckdatum: 14.09.2021

Seite: 4

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Angaben zu den Lagerbedingungen

Kühl und trocken lagern. Größere Mengen Aerosolbehälter an einem gut belüfteten Platz aufbewahren.
Lagervorschriften der TRG 300 für brennbare Aerosole beachten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Produkt dicht geschlossen und kühl lagern.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

Zu überwachende Parameter

Stoffidentität
Arbeitsplatzgrenzwert
Spitzenbegr.
Bezeichnung
CAS-Nr.
ml/m³ (ppm)
mg/m³
Überschreitungsfaktor
Basis
Propan
74-98-6
1000
1800
4 (II)
DFG
Isobutan
75-28-5
1000
2400
4 (II)
DFG
n-Butan
106-97-8
1000
2400
4(II)
DFG

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Maßnahmen

k.a.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz: Im Freien oder gut gelüfteten Bereichen anwenden.
Bei Bedarf Schutzmaske tragen

Handschutz: Bei Bedarf Schutzhandschuhe tragen aus Butylkautschuk
Empfohlene Materialstärke: > 0,7 mm

178 - Pro Wartungsspray

Version: 1

Bearbeitungsdatum: 05.02.2016

Druckdatum: 14.09.2021

Seite: 5

Augenschutz: Nicht in die Augen sprühen. Bei Bedarf dicht schließende Korbbrille verwenden

Körperschutz: übliche Arbeitsschutzkleidung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände waschen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Siehe Abschnitt 6 und 7.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aggregatzustand:	Aerosol
Farbe:	transparent
Geruch:	spezifisch
pH-Wert (unverdünnt):	n.a.
Siedepunkt / Siedebereich (°C):	Nicht anwendbar, da Aerosol
Flammpunkt (°C):	- 80°C
Dampfdruck (hPa):	3,8 bar (Doseninnendruck)
Dichte (g/cm³):	ca. 0,8
Wasserlöslichkeit:	unlöslich
Viskosität, dynamisch (mPas):	n.b.
Viskosität, kinematisch (mm²/s):	n.b.

Sonstige Angaben

VOC: 520 g/l

10. Stabilität und Reaktivität

Reaktivität

Keine Reaktionen bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung

Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

Mögliche gefährliche Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

Zu vermeidende Bedingungen

Temperaturen über 50°C (Berstgefahr) und Zündquellen jeglicher Art. Vor Feuchtigkeit schützen. Weißblechdosen können rosten.

178 - Pro Wartungsspray

Version: 1

Bearbeitungsdatum: 05.02.2016

Druckdatum: 14.09.2021

Seite: 6

Unverträgliche Materialien

Keine Daten verfügbar

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall können entstehen: Rauch, Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.

11. Toxikologische Angaben

Akute Toxizität

75-28-5 Isobutan

Inhalativ

LC50/4 h

>50 mg/l (rat)

74-98-6 Propan

Inhalativ

LC50/4 h

20 mg/l (rat)

Reizung und Ätzwirkung

Kann Reizungen hervorrufen.

Sensibilisierung

Keine Daten verfügbar

CMR-Wirkungen (Karzinogenität, Mutagenität, Reproduktionstoxizität)

Keine Daten verfügbar

Weitere Hinweise

Keine Daten verfügbar

12. Umweltbezogene Angaben

Toxizität

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

Persistenz und Abbaubarkeit

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation vermeiden.

Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten vorhanden.

Mobilität im Boden

Keine Daten vorhanden.

Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten vorhanden.

178 - Pro Wartungsspray

Version: 1

Bearbeitungsdatum: 05.02.2016

Druckdatum: 14.09.2021

Seite: 7

Andere schädliche Wirkungen

Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden

13. Hinweise zur Entsorgung

Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung

Unter Beachtung der örtlichen, behördlichen Vorschriften beseitigen.

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß Europäischer Abfallartenkatalog

160504 = Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern.

Verpackung

Verunreinigte Verpackung

Unter Beachtung der örtlichen, behördlichen Vorschriften beseitigen.

Gereinigte Verpackung

Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

14. Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

Klasse:	2
Klassifizierungscode:	5F
UN-Nummer:	1950
Verpackungsgruppe:	III
Gefahrzettel:	2.1
Bezeichnung des Gutes:	Aerosol
Bemerkung:	Tunnelbeschränkungscode: D

15. Rechtsvorschriften

Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Signalwort Gefahr

· Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Propan / Butan

178 - Pro Wartungsspray

Version: 1

Bearbeitungsdatum: 05.02.2016

Druckdatum: 14.09.2021

Seite: 8

Nationale Vorschriften

WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

16. Sonstige Angaben

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H220 Extrem entzündbares Gas

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

Datenquellen

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben.